

Bartimäus und das Schwert der Elemente (MSTing)

**Oder auch: Was passiert, wenn man eine MSTing zu lange auf
seinem Computer verfaulen lässt**

Von abgemeldet

**Das Kapitel, in dem ein Zauber-Reim-Inster, ein sehr
gefühlvoller Brief und mehrere Statisten, die von
Hauptcharas gebasht oder ignoriert werden,
vorkommen**

Tiefe Dunkelheit umgab Resa und sie seufzte tief auf.

„Das ist ein Traum!“, sagte sie und ließ sich im Schneidersitz auf den Boden nieder. „Irgendein ätzender Traum...“ Sie vermutete eine mittelschwere Koffeinvorgiftung als Ursache für einen solchen schwachsinnigen Traum und wartete, immer noch sitzend, darauf, dass sie aufwachte.

„*Das ist kein Traum!*“, sprach eine Stimme bemüht geheimnisvoll, verraucht und mysteriös. Resa sah mit einer Mischung aus Desinteresse und Langeweile auf.

„Was ist los?“

„*Ich sagte, dass ist kein Traum. Bist du taub?*“

„Nicht das ich wüsste. Meine Hörfähigkeit auf dem linken Ohr beträgt zwar nur...“

„*Schon gut, schon gut, vergiss es!*“ Alles Geheimnisvolle, Verrauchte und Mysteriöse war aus der Stimme verschwunden. „*Am Anfang war das Wort...*“

Resa räusperte sich vernehmlich.

„Was ist denn?“

„Nichts... Ich wollte nur mal räuspern!“

Ein vollkommen unmysteriöses Stöhnen erklang.

„*Am Anfang war das Wort. Um das Wort festzuhalten, erschuf Gott das Buch. Und Gott sah, dass das Buch mehr als gut war. Und weil Gott danach so stolz und übermutig war, erschuf er auch die Fanfiction. Und Gott sah, dass die Fanfiction nicht gut war und versuchte sie zu zerstören. Doch der Teufel kam ihm zuvor und...*“

„Hat diese Geschichte auch ein Ende?“

„Was hat ein Ende?“

Resa drehte ihren Kopf und sah ihm beginnenden Dämmerlicht eine Gestalt näherkommen. Sie erkannte ein Mädchen mit glattem, braunen Haar, das in billigem Lagenlook gekleidet war.

„Wer bist du?“, fragte Resa und erwog den Gedanken aufzustehen.

„Chestnut...“

„Wow“, sagte Resa mit monotoner Stimme. „Das ist so cool, dass es fast schon wieder krank ist...“ Die Protagonistin aus seiner eigenen Geschichte zu treffen, konnte man wirklich als cool bezeichnen.

„Ist das ein Traum?“, fragte Chestnut und ließ sich neben Resa fallen.

„Ja!“

„Nein!“

„Hab ich was verpasst?“ Chestnut warf einen fragenden Blick nach oben.

„Nein...“

„Ja!“

Resa warf einen genervten Blick in Richtung Stimme.

„Der nervt...“, sagte sie und Chestnut nickte.

„Also“, begann die Stimme erneut. „*Am Anfang war das Wort...*“

„Kannst du uns nicht einfach sagen, was du von uns willst?“

Eine Pause folgte.

„*Lest das hier!*“

Ein paar beschriebene Blätter fielen von der Decke und landeten vor den beiden Mädchen. Resa nahm das erste Blatt Papier in die Hand.

Bartimäus und das Schwert der Elemente

Resa: Bartimäus? DER Bartimäus??

Chestnut: Schon der Titel klingt irgendwie bescheuert...

Resa: Weil die Worte Schwert und Elemente drin vorkommen?

Chestnut: Jap...

Kapitel 1: Die Wahrheit

Resa: Und das ist der Wahrheit!

Chestnut: Sicher...

Hey Leute,

bevor ihr meine Geschichte ließt müsst ihr wissen.

Das wäre meine Vorstellung von Band drei! Weil da Band drei noch nicht draußen war die Geschichte ich gute 1 ½ Jahr alt^^

Nun ich hoffe es gefällt euch trotzdem^^

Resa: Wir werden sehen...

Chestnut: Klingt doch nett...

Resa: Sicher...

Kapitel 1

Die Wahrheit

Chestnut: Hatten wir das nicht schon mal?

Resa: Ich glaub schon... Manche vergessen halt, dass Animexx automatisch Kapiteltitel hinzufügt...

‘Bartimäus’

Es ist lange Zeit her das ich mal wieder Beschwört wurde, aber es ist mir auch ganz recht so nicht Beschwört zu werden!

Das ist ja auch keine wunder.

Resa: Boah, Verwirrung!

Chestnut: Wegen der fehlenden Zeichensetzung, den Rechtschreibfehlern oder weil Wunder plötzlich feminin ist?

Resa: Wegen allem?

Chestnut: Na, das ist ja auch keine wunder!

Resa: Argh...

Letztes mal musste ihn Nat mal wieder helfen so einen Widerstand und das Mädchen Namens Kitty ist gerade noch so davon gekommen.

Chestnut: Da fehlt was...

Resa: Ein Verb?

Chestnut: Ja... Und wer ist ihn? Und warum musste er Nat helfen?

Resa: Ein neuer Charakter? Ihn...

Chestnut: Und warum kümmert's Bartimäus überhaupt?

Resa: Fragen über Fragen schon beim dritten Satz...

Ich muss schon zu geben ich war beeindruckt von ihr. Das hätte ich nie von ihr zugetraut.

Chestnut: Da haben sich zwei Sätze gepaart...

Resa: ...und heraus kam ein widerlicher Satzbastard mit einer Prise Sinn.

Chestnut: lol

Resa: Eine Missgeburt aus Worten!

Nun ist es auch egal er braucht meine Hilfe nicht wieso den?

Resa: Ich verstehe den Satz nicht...

Chestnut: wieso den? ~lach~

Resa: Hör auf damit!

Chestnut: wieso den?

Resa: -.-

Er hat eine geile Karriere gemacht und verdient Gutes Geld was will man noch? Ach ist es schön frei zu sein ohne Menschen ohne sorgen ach das Leben ist toll.

Chestnut: Ähm...

Resa: Jaaaa... O__o

Chestnut: Ich habe das Gefühl, hier fehlen einige Punkte, Kommata und...

Resa: ...der Sinn?

Chestnut: Aber hey! Er hat eine geile Karriere gemacht...

Resa: ...und verdient jetzt fett Kohle und fährt ein dickes Auto!

Chestnut: Ach, das Leben ist toll!

'Nathanael'

Es ist schon Dunkel und Nathanael oder auch besser gekannt als John Mandrake ist jetzt 17 Jahre alt.

Resa: Aber auch nur wenn es Dunkel ist! ~lach~

Chestnut: Was?

Resa: Na, nur dann ist er 17 Jahre alt!

Chestnut: Mann, bist du wieder witzig heute! -.-

Vor drei Jahren hatte er noch malst Bartimäus hergerufen wegen den Widerstand Sache aber in wischen ist alles okey.

Resa: In Wischen ist alles okay?

Chestnut: Vielleicht verdient er Gutes Geld als Putzfrau...

Resa: Und wer malt hier Bartimäus?

Chestnut: Noch.

Resa: Wer ist Noch?

Chestnut: Der beste Freund von Ihn?

**Es gibt keine Probleme aber irgendwas vermisste er aber was?
Das kann er nicht sagen.**

Auf ein mal klopfte es an seiner Arbeitstür.

Chestnut: Ich spüre...

Resa: ...eine ungute Kombination von verschiedenen Zeiten?

Chestnut: Ja.

**Er fragte sich wer das sein könnte und dann sagt er: " Herein bitte".
Da wurde seine Tür aufgemacht und da kam der Zaubereiminster herein.**

Resa: Der Zaubereiminster?

Chestnut: Haben wir plötzlich das Thema gewechselt und sind bei Harry Potter?

Resa: Mhm... Wenn du genau hinguckst, dann siehst du, dass es sich hierbei eigentlich um einen Zauber-Reim-Inster handelt.

Chestnut: Was zur Hölle ist ein Zauber-Reim-Inster?!

Nathanael war ganz schön überrascht ihn zu sehen.

Resa: Ja, das war ich auch...

Chestnut: Besonders weil in diesem Satz kein Fehler ist?

Resa: Du hast es erfasst...

Aber malst fragt er sich was er von ihm wollte.

Chestnut: Ach, der Zaubereiminster wollte gar nicht zu Nat, sondern zu Malst?

Resa: Sieht ganz so aus.

Chestnut: Das sind ganz schön viele neue Charaktere... Ich bin verwirrt!

Er lächelte nur John an und setzt sich auf einen freien Stuhl.

Chestnut: Boah! Wie gemein! Der ignoriert den armen Malst doch glatt!

Resa: Und warum wechselt die Autorin plötzlich Nats Namen?

Chestnut: Vielleicht hat es einen tieferen Sinn?

„Nun Mandrake ich hoffe ich störe sie nicht.“, meint er und John schüttelt nur.

Resa: Was schüttelte Nat?

Chestnut: Den armen Nur.

Resa: Zu viele Charaktere!

**„Nein Minister sie stören nicht. Nun was wollen sie von mir?“, fragt er neugierig.
„Das ist gut. Sie wissen ja ich rede ja ungern im Heißen Brei herum nun ich habe eine Aufgabe für sie und die Aufgabe lautet so.....!“**

Chestnut: Na, da hat Nat aber viel zu tun!

Resa: ~lach~ Ignorieren wir einfach die Zeitenwechsel?

Chestnut: Wäre, glaube ich, besser für uns...

~ 15 Minuten später~

„Ich hoffe sie haben alles verstanden was ich eben gesagt habe Mandrake?!“, fragt der Minister nach.

Resa: Das war ja auch nicht besonders schwer.

Chestnut: Nat war schon immer etwas schwer von Begriff...

„Ich habe alles verstanden Sir“, antwortet John höflich.

„Dann ist ja gut...“, meint er und steht auf dreht sich um geht zu Tür raus.

Chestnut: Wer ist Tür?

Resa: Ich glaub, ich will's gar nicht wissen...

Chestnut: Vielleicht seine Geliebte?

Resa: Ich hab doch gesagt, ich will's nicht wissen!

Chestnut: Stell dir mal den Skandal vor, wenn der Zaubereiminister aus Harry Potter etwas mit einer Tür aus einem völlig anderen Buch anfängt!

Resa: Chestnut! Ò__Ó

Nach der Minister weg ist musste Nat sich eingestehen das war eine schwere Aufgabe ist.

Ohne Hilfe würde er scheitern da kann nur ihn einer Helfen.

Und dieser war Bartimäus.

Resa: Wow, abgesehen von den Rechtschreib- und Zeichensetzungsfehlern, haben diese Sätze sogar Sinn ergeben...

Chestnut: Es gibt noch Hoffnung!

`Bartimäus`

Ich fühle mich komisch an. Ach ja ich werde mal wieder gerufen mal gespannt wer dieser Person ist die ich diene muss.

So erscheine ich in meine wahre Gestalt und vor mir war eine Junger Mann zu sehen.

Chestnut: Ja, Bartimäus fühlt sich echt immer komisch an!

Stille

Chestnut: Resa?

Resa: Ich streike.

Chestnut: Warum? O__o

Resa: Hast du diese Sätze nicht gelesen??

Chestnut: Du kannst mich jetzt nicht alleine lassen!

Ich schätzte so 17-18 Jahre alt musst er schon sein, aber irgendwie erinnert er mich an jemand aber an wenn?

Der Junge Mann hat kurze braunes Haar und ist leicht bräunlich in Gesicht.

Chestnut: „leicht bräunlich im Gesicht“??

Resa: ...

Chestnut: Ist ihm schlecht?

Resa: Vielleicht lebt er auch nur seine Fetische aus...

Chestnut: o__O Wie bitte?

Resa: Du weißt schon...

Chestnut: Hat dir schon mal jemand gesagt, dass du verdammt krank bist?

„Wer bist du Mensch?“, fragt ich ihn und er schaut mich erst mal komisch an.

Resa: Da schaut er erst mal dumm aus der Wäsche, der Mensch!

„Bartimäus ich bins John Mandrake oder auch Nathanael!“, antwortete er mir.

Meine Augen wurde Größer und jetzt erkenne ich ihn. Ich muss schon sagen er hat sich verändert.

Chestnut: Ich muss sagen, dieser Mangel an Kommata fängt an mich zu nerven...

Resa: Hast du bemerkt, wie groß seine Augen wurden, dass sie sogar ein großes G verdient haben?

Chestnut: Und Nat hat sich ja sooo verändert...

Resa: Ich hätte ihn auch nicht erkannt, mit dem ganzen Gesicht voller Sch...

Chestnut: Resa!

„Oh hallo Nat ich weiß du rufst mich nicht weil du mit mir reden willst! Um was handelt es sich?“, fragt ich ihn.

Resa: ich habe das Gefühl, dass Bartimäus hier der einzige ist, der sich verändert hat. Wo ist sein Witz? Wo seine schlagfertigen Antworten?

Chestnut: Und wirklich sauer, dass Nat ihn gerufen hat, scheint er auch nicht zu sein...

„ Ja Bartimäus es stimmt ich rufe dich nicht wirklich zum reden her, nun ich habe eine Aufgabe von Minister bekommen aber da brauche ich deine Hilfe“, meint er zu mir.

„Du! Du braust meine Hilfe wow von dir zu hören ist ja eine Wunder der Welt!“, meint ich und er schaut mich böse an was ich eben gesagt habe.

Resa: Wow! Das ist ja echt eine Wunder der Welt!

Chestnut: Was? Das Fehlen von Satzzeichen oder die absolute Sinnlosigkeit dieses verkümmerten Relativsatzes da?

Resa: Beides...

Aber es ist wahr von den letzten beide male hat er mir befohlen ihn zu helfen heute sagt er offen er braucht meine Hilfe.

Chestnut: Vor diesem Satz sind sogar die Satzzeichen geflohen. ~lach~

Resa: Vielleicht sollten wir eine Anzeige aufgeben...

Chestnut: „Kommata verzweifelt gesucht“?

Resa: Klingt gut.

Ist er Krank?

Chestnut: Ja!

Resa: Nein, das sind Fäkalien in seinem Gesicht...

“Ja ich brauche deine Hilfe ohne deine Hilfe schaffe ich das nicht diese Aufgabe zu meistern“; „ Jaja schon gut um welche Aufgabe handelt es sich den?“;

Resa: *als Nat* der Zauber-Reim-Inster hat mir eine Reihe von Punkten gegeben und ich habe erst mal Nur ordentlich durchgeschüttelt!

Chestnut: Na, super! Jetzt benutzt sie Satzzeichen!

Resa: Völlig unangebracht, aber hey...

„Nun der Minister will das ich in die Vergangenheit reise wo noch Gladstones gelebt hat und in dieser Zeit muss ich was holen aber was kann ich dir auch nichts sagen“, erklärte er mir.

Resa: WTF?

Chestnut: Wo zur Hölle liegen die Vergangenheit?

Resa: Da wo die Gladstones leben natürlich.

Chestnut: Das klingt, als ob der Junge selbst keine Ahnung hätte, was er eigentlich aus den Vergangenheit besorgen soll...

Resa: Vielleicht ein paar schöne Gladstones?

Ich schaue ihn nur dumm an.

Resa: Sehr verständlich...

Nur einfach dumm an und fragte mich was will der Minister aus der Vergangenheit holen?

Chestnut: Wiederholung!

Resa: Ich glaube, das ist eine Schlüsselszene...

Chestnut: Warum?

Resa: Bartimäus verwechselt Vergangenheit mit Vergangenheit. Da bahnt sich ein gut getarnter Plottwist an!

Fragen über Fragen das kostet mich an!

Resa: Bitte was?

Chestnut: Das kostet ihn an??

Resa: ~lach~ Ich schätze mal, das soll „kottzt“ heißen. Auch wenn ich keine Ahnung, wie die Autorin von kottzt auf kost gekommen ist...

„Weißt du was ich werde die Helfen Nat weil ich gerne wissen will was der gute alte Minister aus der Vergangenheit haben will“, meine ich grinsen.

„Ja das wäre sehr nett von die Bartimäus“, sagt er froh.

Resa: Wer ist jetzt schon wieder Die?

Chestnut: Das uneheliche Kind von Doch und Ihn?

Resa: Aber warum reden die beiden plötzlich über Die?

Chestnut: Weil diese ganze Story keinen Sinn macht? Genauso wenig wie diese Sätze. Satzzeichen, wo seid ihr??

Und ich frage mich die ganze Zeit was ist mit den alten Nathanael passiert war.

Resa: DAS frage ich mich allerdings auch...

„Sag mal Nat wieso bist so nett?“, frage ich ihn und betonte ´so nett´ da bei.

Chestnut: Was willst du denn da auch sonst betonen?

Resa: Und wo ist das Substantiv? ~such~

Auf dieser Frage schaut mich Nat erst mal an und dann auf den Boden.

Da!

Chestnut: Was?

Resa: Wo?!

Chestnut: Da!

Resa: Oh mein Gott...

Da habe ich ihn ja! Es muss in den letzten der Jahren was passiert sein wo ich nicht da war aber was?

Chestnut: Achso...

Resa: Habe ich schon mal erwähnt, dass ich es absolut nicht ausstehen kann, wenn Leute „wo“ anstelle von „als“ benutzen? Das macht mich rasend...

Chestnut: Fast so schlimm wie „Ich bin besser wie du! Ò__Ó“ ~lach~

Resa: Argh. Ich geh sterben...

Wird er mir sicher gleich sagen.

Resa: Ja, sicher. Weil Nat jetzt auch dafür bekannt ist, seine tiefsten Geheimnisse mit Bartimäus zu teilen...

Chestnut: OoC!!

„Nun..ich weiß nicht wie ich das erklären soll....also vor 2 Jahren kamen meine richtigen Eltern und geben mir einen Brief von meinen Leiblichen Vater... und sie sagten noch zu mir das ich nicht ihr Sohn bin sondern von meinen Leiblichen Vater zu ihnen bracht wurden bin“, erzählte er.

Resa: Aaah ja...

Chestnut: Und das bedeutet...?

Resa: Keine Ahnung, aber diese SHOCKING NEWS scheinen ihn ja hart getroffen zu haben, wenn man bedenkt, dass seine Eltern (die ja jetzt eh nicht seine richtigen Eltern waren) ihn weggegeben haben und er eigentlich überhaupt keinen Kontakt mit ihnen haben sollte...

Chestnut: Heißt das, er wurde zwei mal adoptiert? Scheint ja ein unglaublich beliebtes Kind zu sein. ~lach~

Resa: Hast du bei der Grammatik je daran gezweifelt?

Ich hörte ruhig zu und ich frage mich schon wieder was soll das den?

Chestnut: Bartimäus, du nimmst mir die Worte aus dem Mund.

Resa: Auch wenn du ein Problem mit Doppel-n zu haben scheinst...

„Kannst du mir den Brief mal mir geben Nat?“, fragte ich ihn und er steckt seine Hand in seiner Hose und holt den Brief von seinen Vater raus.

Resa: Den er ganz zufällig immer mit sich rumschleppt... -.-

Ich begann zu fort vor zu lesen:

Chestnut: Wow, der Satz hat jetzt mal GAR keinen Sinn gemacht.

Resa: Ich glaube, diese „zu fort“ soll „sofort“ bedeuten. Die Autorin scheint Leerzeichen zu lieben. Sie hat in diesem kurzen Satz ganze drei zu viel eingebaut...

~ Wo anders ~

Auf ein mal rauchte in Schatten des Lichtes ein Mann und er sah zu aus als er ein Marathonlauf gelaufen ist.

Resa: Okay... Wo sind wir?

Chestnut: Was war das denn für ein random Szenenwechsel??

Resa: Oder liest Bartimäus das gerade vor?

Chestnut: Könnte sein. Da war ein Doppelpunkt hinter dem „lesen“.
Resa: Mal ne andere Frage: Was ist „wo anders“ für eine Ortsangabe?
Chestnut: Und was hat rauchen mit Marathonlaufen zu tun?
Resa: Fragen über Fragen. Das kost mich an!
Chestnut: lol

**„Meister ich habe es was sie wollten“, meint er Mann.
So gibt Manu des Name's diesen Manne's seinen Meister des Gegenstands.**

Resa: WTF??
Chestnut: Wer ist Manu? Wer ist der rauchende Marathonläufer? Und wer ist der Meister? Ich bin verwirrt!
Resa: Ich habe diesen Satz jetzt fünf Mal gelesen und immer noch nicht verstanden. Also entweder bin ich blöd oder die Autorin spricht kein Deutsch...

„Gut gemacht Manu ich bin Stolz auf dich meine Junger Freund“, meint sein Meister glücklich.

Manu freut sich wenn er sein Meister glücklich machen kann.

Chestnut: Wo sind wir hier? IM KINDERGARTEN??
Resa: Ganz ruhig, Chestnut... ~rückt ein wenig zur Seite~
Chestnut: Ich glaub, jetzt streike ich. „Manu freut sich wenn er sein Meister glücklich machen kann.“??? Ich glaub's nicht...

„Meister was habt ihr vor?“, fragt Manu zu seinen Meister.

Resa: *als Meister* Die Welt an mich reißen!! ~evil laugh~
Chestnut: Menschen, die Dativ und Genitiv nicht beherrschen, sollten verbrannt werden...
Resa: Na na na...

„Nun ich habe vor in die Vergangenheit zu reisen und die Welt Geschichte zu verändern und dann wird Gladstones schon sehen was er davon habt.

Chestnut: Was haben denn die armen Steine gemacht??
Resa: Siehst du den Plottwist? Vergangen und Vergangenheit...

Aber bevor wir die Vergangenheit verändern müssen wir seinen Sohn findet ohne ihn läuft ganz gar nichts verstanden Manu?“, „Ja Meister ich habe es verstanden“, „Das ist gut dann hol unser Freunde her dann fangen wir an“, befiehlt Manu's Meister.

Resa: Oh. Wow. Spannung. Wer könnte wohl der Sohn sein?
Chestnut: Ja, was für eine unerwartete Wendung. -.-
Resa: Wer hätte das gedacht?
Chestnut: Ignorieren wir eigentlich absichtlich die ganzen Tempus- und Rechtschreibfehler?
Resa: So wie wir es auch mit den Grammatikfehlern über die letzten Seiten gemacht haben? Ja.

~zu Nathanael und Bartimäus~

Resa: Warum musste dieser seltsame Einschub genau da sein?
Chestnut: Ja, wirklich viel gebracht hat das nicht.
Resa: Außer den ganzen Plot zu spoilern?

Lieber Nathanael, mein Sohn ich hoffe die Normalen Menschen geben diesen Brief an dich.

Chestnut: Oh, der Brief! Endlich.

Resa: Die Normalen Menschen? Ist das jetzt ein eigenständiges Nomen?

Ich weiß du wirst es nicht verstehen das ich dich weg geben musste. Aber ich musste es tuen weil dann meine Feinde davon wissen das ich einen Sohn habe und dann können sie dir und mir wehtun und das wollte ich nicht meine Sohn.

Viele grüße von deinen Vater

Resa: ~schnief~

Chestnut: Was ist?

Resa: So... so herzergreifend...

Chestnut: Was?!

Resa: So ein gefühlvoller Brief. Man spürt richtig den Schmerz, den dieser arme Vater gespürt haben muss, als er seinen einzigen Sohn in die Hände von vollkommenen Fremden gegeben hat...

Chestnut: Du laberst Bullshit...

Ps: Du fragst dich sicher wer ich bin? Nun da gebe ich dir ein Rätsel auf. Und es lautete so: Du hörst mich, du liest mich, du siehst mich, du fühlst mich, du träumst mich, du malst mich.

Dein Vater

Chestnut: Was für unglaubliches Rätsel! Wer könnte denn nur der Vater sein??

Resa: ~schnief~

Chestnut: Ach, halt's Mund...

Ich stauende nicht was ich da vor ließt.

Chestnut: W00t??

Resa: Ich bin mir nicht mehr sicher, ob das hier wirklich eine deutsche Fanfic ist...

Chestnut: Ich bin mir nicht mal sicher, ob das hier überhaupt eine Fanfic ist.

Resa: Warum?

Chestnut: Noch kein bUtTsEkS!!!!11eins

Resa: What the hell...?

„Aber was bedeutet Du hörst-liest-siehst-fühlst-träumst-malst mich? Da werde ich nicht schlau davon“, meinte ich zu Nat.

Resa: Er wird nicht schlau davon?? Meint er nicht eher aus?

Chestnut: Mann, GURL! Kannste nisch lesen, oda was?

Resa: Die FF hat dich wahnsinnig gemacht... ~kopfschüttel~

„Ja ich werde auch nicht schlau davon was das heißen soll!“, sagt er und Gähnte.

Resa: DU wirst sowieso von nichts mehr schlau, Nat.

Chestnut: BURN!

Resa + Chestnut: ~high five~

„Nun ich finde du sollst doch jetzt mal ins Bett gehen Morgen haben viel zu tuen Nat“, meine ich nett zu ihn.

Resa: Darf ich?
Chestnut: Sicher, sicher...
Resa: OOC!!!

Er nickt und zieht sich um und steigt ins Bett.

Chestnut: bUTtSeKs!!!!!!11elf
Resa: lol

~andre ?????~

Resa: André Fragezeichen?
Chestnut: Was für ein seltsamer Name...
Resa: Meinst du Doch, Ihr, Nur und Die sind besser?

Es ist dunkel und überall war Nebel zu sehen. Eine Person geht in diesen Dunkeln Straßen von London.

Chestnut: So dunkel und trotzdem kann man den Nebel sehen... Sehr interessant...

Er war ganz durch näht und bemerkte gar nicht das es Regent weil er in seinen Gedanken zu vertieft ist.

Resa: Was zur Hölle ist „näht“ und „Regent“?? ~poke~
Chestnut: Ich weiß nicht, aber du solltest es nicht anfassen. ~stock rüberschieb~
Resa: ~mit Stock poke~
Chestnut: Das tut meinem Buchstabierköniginnenherzen weh...

Der Mann geht vor einer Tür und geht rein um was zu machen.

Resa: ROFL!
Chestnut: Hätte ich nicht besser ausdrücken können.
Resa: Was für ein sinnloser Paragraph war das denn?

~ Nathanael und Bartimäus~

‘Nathanael’

Er wacht Schweiß gebadet auf und musst seine Gedanken ordnen.

Resa: Warum muss er seine Gedanken ordnen?
Chestnut: Weil er schweißgebadet aufwacht, du Honk...

Dann steht er auf und geht ins Bad, er spülte sein Gesicht mit kalten Wasser hab und sah sein Spiegelbild.

Wer ist mein Vater,denkt er sich.

Chestnut: Denkt er sich oder fragt er sich.
Resa: Ich kann diese ständigen Zeitenwechsel langsam nicht mehr sehen! -.- Warum kann das Mädels nicht bei einer Zeit bleiben?
Chestnut: Ganz ruhig, Resa. Es ist bald vorbei...

Da hörte er eine Stimme und sie kommt immer näher.

Davon hört er: „Du hörst mich-Du liest mich-Du siehst mich-du fühlst mich-Du träumst mich-Du malst mich.

Es ist soweit Nathanael es ist soweit“.

Resa: Jetzt hört er auch noch Stimmen!

Chestnut: Ich wusste ja schon immer, dass unser Nat ein wenig... instabil ist...

So wie diese Stimme kam war sie auch verschwunden.

Er fragte sich was das eben war.

Chestnut: Mhm, klischeehaftes Rumstehen vorm Spiegel, körperlose Stimmen, seltsame Rätsel. Hört sich an, als ob es endlich spannend wird!

Jetzt kann er nicht mehr machen und geht's wieder ins Bett.

Resa: Bestes Beispiel für: Wie breche ich einen Spannungsboden am peinlichsten ab.
~augen roll~

Chestnut: Was soll diesen „geht's“? Hat ein einfachen „geht“ nicht mehr gereicht?

~~~~~

**Ich hoffe es hat euch gefallen^^**

Resa + Chestnut: Nein! -.-

**Kommi's sind herwünscht^^**

Chestnut: Ach, wie? Das hat ihr nicht gereicht?

Resa: Anscheinend nicht. ~finger knack~

Chestnut: Mhm...

Resa: Was?

Chestnut: Das war das letzte Blatt...

„*Muahuahuah!*“, ertönte die unglaublich mysteriöse, rauchige Stimme auf dem Off. Resa und Chestnut sahen auf – eine Mischung aus Hoffnung und purer Verzweiflung auf den Gesichtern. „*Wie hat euch das gefallen?*“

Chestnut räusperte sich.

„Das war die letzte Seite. Können wir jetzt gehen?“

„*Muahuahuah!*“

Resa stöhnte und rappelte sich auf.

„*Muahuahuah* ist keine Antwort. Wir sind fertig hier!“

Stille folgte.

„*Fertig würde ich jetzt nicht sagen...*“

Resa und Chestnut tauschten verwirrte Blicke.

„Nicht fertig?“, sagte Chestnut und schluckte schwer.

„*Das, meine Lieben, war gerade mal der Anfang...*“